

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

13.10.2026

Falsche Polizisten am Telefon | Frontscheinwerfer bei Mercedes ausgebaut und gestohlen | »Fliegende Handwerker« mit teuren Rechnungen

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 377|2026

Direktionsbereich

Falsche Polizisten am Telefon

Zeit: 12.10.2026

Ort: Hartmannsdorf, Lichtenau, Chemnitz, Burkhardtsdorf u. a.

(2967) Telefonbetrüger treiben derzeit wieder ihr Unwesen. Bislang sind zehn Betrugsanrufe im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Chemnitz bekannt geworden. In Hartmannsdorf erbeuteten die Täter damit 10.000 Euro bei einem Senior.

Die Unbekannten stellten sich dabei als Polizisten vor und erzählten von Einbrüchen im Wohnumfeld sowie gefassten Tätern und Razzien. Im weiteren Verlauf erkundigten sie sich beispielsweise bei den Angerufenen zu finanziellen Verhältnissen oder Wertgegenständen in den eigenen vier Wänden.

Bei dem Geschädigten in Hartmannsdorf hatte ein vermeintlicher Polizist angerufen und geschildert, dass eine festgenommene Verbrecherbande Falschgeld in Umlauf gebracht habe und der Name des Angerufenen in diesem Zusammenhang auf einer Liste aufgetaucht sei. Ihm wurde suggeriert, dass nun sein Bargeld auf Echtheit überprüft werden müsse. Unter diesem Vorwand wurde er aufgefordert 10.000 Euro abzuheben. Der Aufforderung kam er nach und übergab das Geld letztlich am Montagmittag an den vermeintlichen Polizisten.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

In allen anderen bekanntgewordenen Fällen reagierten die Angerufenen richtig, brachen die Telefonate ab und verständigten die Polizei. Weitere Schadensfälle sind bislang nicht bekannt.

Es ist erfahrungsgemäß davon auszugehen, dass es in den kommenden Tagen zu weiteren Anrufen »falscher Polizisten« kommen wird. Aus diesem Grund warnt die Polizei erneut zur Vorsicht vor derartigen Betrugsmaschen! Geben Sie am Telefon keine Auskünfte über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse!

Beenden Sie derartige Telefonate und kontaktieren Sie Ihre zuständige Polizeidienststelle unter den offiziellen Rufnummern oder unter dem Notruf 110! Informieren Sie sich und Ihre Angehörigen über die Betrugsmasche auf den Internetseiten der Polizei Sachsen (<https://www.polizei.sachsen.de/de/101411.htm>)! (mg)

Chemnitz

Frontscheinwerfer bei Mercedes ausgebaut und gestohlen

Zeit: 12.10.2026, 10:55 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Schloßchemnitz

(2968) In der Nordstraße haben Unbekannte in den zurückliegenden Tagen ein Firmengrundstück betreten. Im Anschluss haben die Eindringlinge beide Frontscheinwerfer eines Mercedes ausgebaut und entwendet. Der Stehlschaden beziffert sich auf mindestens mehrere hundert Euro. Ob Sachschaden am Fahrzeug entstanden ist, ist Gegenstand der weiteren Ermittlungen. (mg)

Entgegenkommenden nicht beachtet?

Zeit: 12.10.2026, 19:20 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(2969) Von der Zöblitzer Straße nach links auf die bevorrechtigte Annaberger Straße fuhr am Montagabend der 19-jährige Fahrer eines Pkw Renault. Dabei kollidierte der Renault mit einem vom Südring entgegenkommenden, die Annaberger Straße geradlinig kreuzenden Pkw Audi, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 12.000 Euro entstand. Die Audi-Fahrerin (63) erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. (Kg)

Fahrradfahrer bei Zusammenstoß verletzt

Zeit: 12.10.2026, 14:45 Uhr

Ort: OT Euba

(2970) In der Hauptstraße stieß am Montagnachmittag die 63-jährige Fahrerin eines Pkw Seat beim Ausparken mit einem Fahrradfahrer (38) zusammen, der dabei leichte Verletzungen erlitt. Angaben zum

entstandenen Sachschaden liegen der Stabsstelle Kommunikation derzeit nicht vor. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Cezeta und Simson aus Garage gestohlen

Zeit: 12.10.2026, 16:25 Uhr polizeibekannt

Ort: Geringswalde

(2971) Unbekannte haben sich in der jüngsten Vergangenheit Zutritt in eine Garage in der Klosterallee verschafft. Daraus entwendeten die Täter eine blau-graue Cezeta (Baujahr 1962) und eine orangefarbene Simson Schwalbe (Baujahr 1979). Der Besitzer der Zweiräder hat den Gesamtstehlschaden auf mehrere tausend Euro beziffert. Sachschaden an der Garage entstand augenscheinlich nicht. Die Polizei hat die Ermittlungen zu den Fahrzeugdiebstählen aufgenommen. (mg)

Fahrzeuge kollidierten an Einmündung

Zeit: 12.10.2026, 16:00 Uhr

Ort: Altmittweida

(2972) Am Montagnachmittag befuhren der 26-jährige Fahrer eines VW-Kleinbusses und der 45-jährige Fahrer eines Lkw Mercedes die Chemnitzer Straße (S 200) in Richtung Mittweida. Auf Höhe der Einmündung Badweg überholte der VW-Fahrer trotz durchgehender Fahrbahnmarkierung den Lkw. Gleichzeitig fuhr vom Badweg die

46-jährige Fahrerin eines Pkw Kia auf die S 200. Der VW kollidiert mit dem Kia sowie mit dem überholten Lkw, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 40.000 Euro entstand. Die Kia-Fahrerin wurde bei dem Unfall schwer verletzt, der VW-Fahrer erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

Scooter-Fahrer leicht verletzt

Zeit: 12.10.2026, 11:25 Uhr

Ort: Frankenberg

(2973) Von einer Hauseinfahrt über den Gehweg auf die Äußere Freiburger Straße (S 203) fuhr am Montag die 66-jährige Fahrerin eines Pkw Ford und kollidierte dabei mit einem auf dem Gehweg fahrenden E-Scooter. Durch den Anstoß stürzte der Scooter-Fahrer (14) und erlitt nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1.600 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

»Fliegende Handwerker« mit teuren Rechnungen

Zeit: 12.10.2026, 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(2974) Im Verlauf des gestrigen Tages waren drei Männer an zwei Grundstücken in Oelsnitz aufgetaucht und boten zwei Eigentümern einer gemeinsamen Doppelgarage Dachdeckerarbeiten an. Als sich die beiden auf das Angebot einließen, begannen die Männer mit der Erneuerung des Garagendaches. Nach Beendigung der Arbeiten forderten die falschen Handwerker von einem der beiden Eigentümer eine Summe in Höhe von 18.000 Euro in bar. Da die Geschädigte diesen Betrag nicht aufbringen konnte, übergab sie 15.000 Euro an die Betrüger. Von dem weiteren Garageneigentümer nahmen die Unbekannten knapp 7.000 Euro in bar entgegen. Rechnungen stellten die vermeintlichen Dachdecker in keinem der Fälle aus und verschwanden anschließend mit dem Geld. Zudem muss noch geprüft werden, ob die erbrachten Leistungen auch dem geforderten Rechnungsbeleg entsprechen.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und rät aus gegebenem Anlass erneut zur Vorsicht vor »fliegenden Handwerkern«. Lassen Sie sich von vermeintlichen Sonderangeboten nicht überrumpeln! Seriöse Handwerker kommen nicht unaufgefordert zu Ihnen. Holen Sie sich im Vorfeld verschiedene Angebote ein, insbesondere von ortsansässigen Handwerkern. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen! Ziehen Sie gegebenenfalls Vertrauenspersonen hinzu und verständigen Sie die Polizei! (mou)